

Frühlingslied

Wir war'n im letz - ten Herbst wie ein - ge - fro - ren. Die gro - ße Käl - te hat - te uns ver -

eist. Wir fühl - ten uns zer - schla - gen und ver - lo - ren und wie von Glet - schern ein - ge - kreist.

Refrain

Doch auch die Käl - te geht zu En - de, wenn wir wol - len, und bun - te

Blu - men wach - sen nicht erst im Au - gust. Wir wer - den tan - zen auf den Stra - ßen, dass uns

warm wird. Ich hab vom Früh - ling schon ein Krib - beln in der Brust.

2. Wir haben uns in unsern Wohnungen verkrochen
 Und kamen nicht mehr auf die Straße raus.
 In unsern Gruppen ist die Schwindsucht ausgebrochen.
 Sie sehen ziemlich traurig aus.

Refrain

3. Ach Freunde, kommt heraus aus euren Kammern.
 Wir haben uns auch selber eingesperrt.
 Kommt, lasst uns leben jetzt und nicht mehr jammern.
 Und lasst uns singen, dass es jeder hört.

Refrain

4. Weil wir das Leben lieben, lasst uns tanzen,
 Denn Hass und Ängste machen uns nur schwach.
 Wir werden Kinder machen und paar Bäume pflanzen,
 Denn es wird Frühling und wir werden wach.

Refrain